

Buchrezension zu: Die Welt der Pflanzen



Die Welt der Pflanzen ... und wie sie Geschichte machen Stefano Mancuso

192 S., 8 Abb., Klett-Cotta, 2023. HC, 25,- €. ISBN: 9783608980769
Auch als E-Book erhältlich

DOI: 10.1007/s12268-024-2123-z
© Die Autorin 2024

■ Von allen komplexen Lebewesen auf der Erde sind Pflanzen die zahlreichsten – und doch wird das Wissen, das über und durch sie gewonnen wird, weitgehend unterschätzt. In seinem Buch möchte der Autor das Bewusstsein für die Bedeutung von Pflanzen in der Geschichte der Menschheit schärfen. Ohne ihren Schutz werden wir nicht in der Lage sein, unser Leben auf der Erde zu erhalten und unsere Geschichte als Menschen weiterzuschreiben.

Beim Aufschlagen wird man sofort in den Bann der wunderbaren Geschichten gezogen. Das Buch enthält acht in Inhalt und Länge sehr unterschiedliche Erzählungen über Tatsachen oder historische Ereignisse, die eng mit Pflanzen verbunden sind. Wir erfahren zum Beispiel von den Freiheitsbäumen als Symbol der revolutionären Ideale während der Französischen Revolution, von der gemeinschaftlichen Beziehung, die zwischen den Bäumen in einem Wald durch ihre Wurzeln besteht, von der Entstehung der forensischen Botanik, und von einer Studie über den Reibungskoeffizienten von Bananenschalen, die mit dem Ig-Nobelpreis für Physik gekrönt wurde.

Die Geschichten werden auf einzigartige Weise erzählt und verbinden wahre Begebenheiten mit fundiertem Pflanzenwissen. Insgesamt ist das Buch ein spannendes Lesevergnügen. Nur – die Illustrationen der Kapitel stehen hinter dem Text etwas zurück, ihnen fehlt die Lebendigkeit der erzählten Geschichten.

An wen richtet sich das Buch? Es ist ein hervorragendes Geschenk nicht nur für Wissen-

schaftler:innen, sondern auch für eine breite, neugierige Leserschaft, die sich für Geschichte oder Pflanzen interessiert.

Das Buch hat ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis. Der Preis könnte etwas niedriger sein, um die Verbreitung an ein breiteres Publikum zu erleichtern.

Fazit: Kurze, gut geschriebene und bereichernde Geschichten, die das Bewusstsein für die Bedeutung der Pflanzen in der Geschichte anderer Organismen, einschließlich des Menschen, auf unserem Planeten schärfen. ■

Veronica Maurino,
Universität Bonn,
vero.maurino@uni-bonn.de

*Diese Rezension erscheint Open Access

* **Funding note:** Open Access funding enabled and organized by Projekt DEAL. **Open Access:** Dieser Artikel wird unter der Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz veröffentlicht, welche die Nutzung, Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und Wiedergabe in jeglichem Medium und Format erlaubt, sofern Sie den/die ursprünglichen Autor(en) und die Quelle ordnungsgemäß nennen, einen Link zur Creative Commons Lizenz beifügen und angeben, ob Änderungen vorgenommen wurden. Die in diesem Artikel enthaltenen Bilder und sonstiges Drittmaterial unterliegen ebenfalls der genannten Creative Commons Lizenz, sofern sich aus der Abbildungslegende nichts anderes ergibt. Sofern das betreffende Material nicht unter der genannten Creative Commons Lizenz steht und die betreffende Handlung nicht nach gesetzlichen Vorschriften erlaubt ist, ist für die oben aufgeführten Weiterverwendungen des Materials die Einwilligung des jeweiligen Rechteinhabers einzuholen. Weitere Details zur Lizenz entnehmen Sie bitte der Lizenzinformation auf <http://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>.